

Aermel von einem Leinengewande mit Doppelborte, worin halbirte Borten von Nr. 327, die somit ein Zickzackmuster ergeben; Mittelstreifen und Saum wie Nr. 327. Als Randabschluss ein blau-weiss gewebtes Börtchen. (328, K. 254.)
L. 0·215, B. 0·119.

Borte, bunt gewirkt, auf rothem Grunde, Rauten-Musterung durch Γ -Figuren, als Füllungen Kreise mit je vier rothen Blüten in kreuzweiser Anordnung. Im Saume T-Figuren. (329, K. 402.)
L. 0·290, B. 0·150.

Börtchen, bunt gewirkt, mit Zickzack-Musterung gleich Nr. 328. (330, K. 184.)
L. 0·120, B. 0·040.

Borte von einem orangegelben, hellgelb gestreiften Wollgewande, blau in roth (?) gewirkt: Zickzack-Musterung durch wedelartige Ranken, in den Zwickeln schwach gemusterte Halbkreisfiguren, im Saume bunte Γ -Ornamente. (331, K. 410.)
L. 0·183, B. 0·104.

Borte, weiss in roth gewirkt: Zickzack-Musterung durch Ranken mit angesetzten Dreiblättern, in den Zwickeln Halbkreise mit Dreiblattmustern oder mit angesetzten

Kreuzen und Quadraten. (332, 142.)

L. 0·177, B. 0·059.

Borte, weiss in roth gewirkt, mit Zickzack-Musterung durch Dreiblattranken, in den Zwickeln vegetabilisch gemusterte Halbkreise, im Saume bunte Γ -Figuren. (333, K. 398.)

L. 0·330, B. 0·057.

Theil eines Leinengewandes mit zwei Borten, bunt gewirkt: Rauten-Musterung durch Rosetten, die durch Punkte gebildet sind, in den Mittelfeldern achtblättrige Rosetten, in den Zwickeln fünfblättrige Hälften derselben. (334, K. 306.)

L. 0·350, B. 0·335.

Theil einer Leinen-Tunica mit zwei aufgenähten Spangen, bunt gewirkt: die abwechselnd vom oberen und unteren Rande ausgehenden dreieckigen, vegetabilisch gemusterten Figuren ergeben auf dem rothen Grunde eine Zickzack-Musterung. Im Saume T-Figuren. (335, K. 383.)

L. 0·350, B. 0·250.

Borte, bunt gewirkt, auf rothem Grunde weisse Streifen im Zickzack mit bunten Blätter- und Blütenranken, in den Zwickeln Halbkreise mit vegetabilischer Musterung. (336, K. 388.)

L. 0·122, B. 0·065.